

Veranstaltungsprogramm



Volksmedizin und Aberglaube

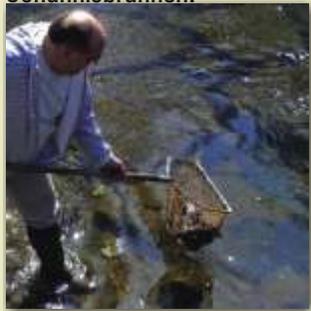
Was den Frankenwäldler, seine Volksmedizin und seinen Aberglauben betrifft, hat Georg Josef Flügel 1862 ein detailliertes Buch verfasst. Er wirkte in Kronach und war auch Bezirksarzt in Teuschnitz. Erfahren Sie mehr bei diesem Vortrag über die "alte Zeit", als viele Dinge noch geheimnisvoll waren und selbst heilende Kräuter Rituale benötigten, um deren Wirkung zu verstärken. Natürlich wird auch Wissenswertes von den seltsamen Bewohnern und Gestalten des Frankenwaldes berichtet, wie den "Schrätzlas" und dem "Häiklmoo".



Termin: 14.10.2011
19:00 Uhr
Ort: Regimentsstube
Art: Vortrag
Leitung: Carola Hebentanz

Essen aus dem Fluss

Bereits im Urbar A des Hochstifts Bamberg von 1323 bis 1328, einem Güter- und Einkünfteverzeichnis, wird in Kronach der Berufsstand der Fischer erwähnt. Seit dem 15. Jahrhundert wurden Fischereiordnungen aufgestellt und dort festgelegte Fischereigrenzen haben sich seither kaum verändert. Im Vortrag wird auf den Bezug der Stadt zur Fischerei und ihre Raumprägung eingegangen, angefangen von den Fischgaden im Krahenberg bis zum Fischverkauf der Berufsfischer am Johannisbrunnen.



Termin: 9.11.2011
19:00 Uhr
Ort: Regimentsstube
Art: Vortrag
Leitung: Hermann Wich

Veranstaltungsprogramm



Flüsse als Verkehrswege

Die Flößerei war wichtigste Einnahmequelle der Region und prägte Mensch, Dörfer und deren soziale Struktur. Seit dem Mittelalter versorgten Frankenwaldflößer das Main- und Rheingebiet mit Holz. So ist z.B. der Bahnhof von Amsterdam auf Rammpfählen aus dem Frankenwald erbaut. Aber nicht nur das geflößte Holz selbst bildete eine wesentliche Einnahmequelle, sondern auch die auf den Flößen mitgeführten Produkte, wie Schindeln, Drechselwaren, Gerblohe, Bier oder auch Steinkohle brachten vielen Familien im Frankenwald Lohn und Brot.



Termin: 17.11.2011
19:00 Uhr
Ort: Regimentsstube
Art: Vortrag
Leitung: Gerhard Wich-Heiter

Informatives



Weitere Informationen

Christian Franz
Ökologische Bildungsstätte Oberfranken
Naturschutzzentrum Wasserschloß Mitwitz e.V.
Unteres Schloß
96268 Mitwitz

Telefon: 09266 / 8252 oder: 09261 / 60 60 16

Bildnachweis:

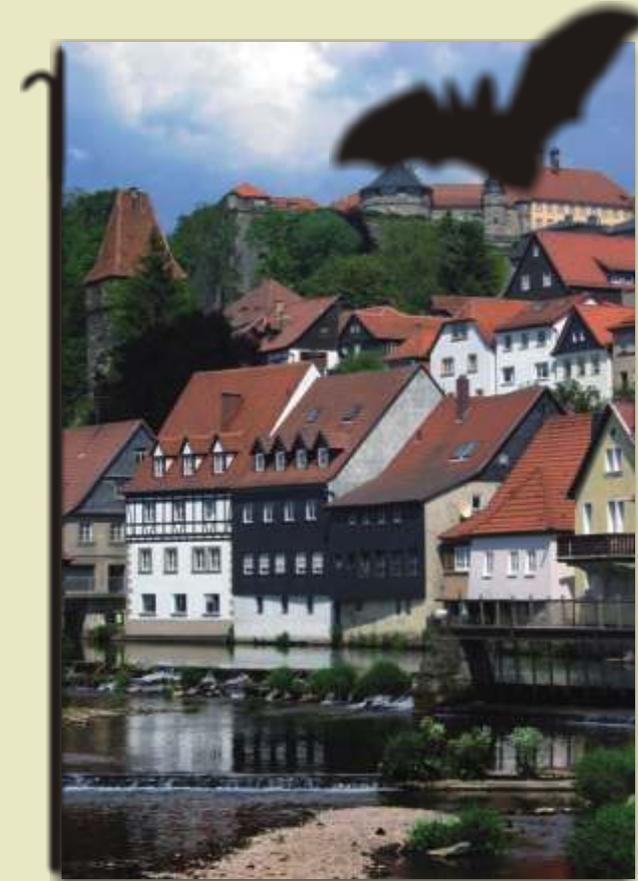
Klaus Pfadehauer, Herrmann Wich, Kreisbildstelle Kronach
Stadt Kronach; Ökologische Bildungsstätte Oberfranken

Gefördert mit Mitteln des:

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit



Festung, Floß & Fledermaus



Qualifizierungsangebot für Kronacher Stadtführer

Veranstaltungen

Herbst - Winter 2011



Das Projekt



Mit dem Projekt „Festung, Floß und Fledermaus“ fördert das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit eine nachhaltige Qualifizierung der Kronacher Stadtführerinnen und Stadtführer.

Die vielfältige Natur- und Kulturlandschaft ist eine wichtige Basis für die Weiterentwicklung des Tourismus in der Stadt.

Es gilt, naturkundliche Potenziale auszuarbeiten und weitere vermarktungsfähige Angebote zu entwickeln. Damit wird auch dem steigenden Bedarf nach fachlich kompetenten naturkundlichen und regionaltypischen Führungen und Animationen (Touristen, Schulklassen, Festungsherberge, Vereine, Betriebe etc.), Rechnung getragen.

Mit dem Projekt werden Multiplikatoren weitergebildet, die ihr neu erworbenes Wissen weitergeben und so ein breites Publikum für die Themen Ökologie und Nachhaltigkeit sensibilisieren und begeistern. Ziel ist es, Naturerlebnisse zu vermitteln und auch die Heimatkultur sowie die Bedeutung des Naturpotenzials für die nachhaltige Entwicklung der Region in ihre Führungen mit einzubeziehen.

Christian Franz



Ökologische
Bildungsstätte
Oberfranken
Naburschulzentrum
Wasserschloß
Münch

Dr. Kerstin Löw



Veranstaltungsprogramm



Der Bodenlehrpfad auf der Festung Rosenberg

Durch das Wasserwirtschaftsamt Kronach wurde im Jahr 2011 bei der Festung Rosenberg ein Bodenlehrpfad erstellt. Auf einem 2,5 km langem Rundweg erlebt der Besucher einen Ausschnitt aus der Vielfalt der regionalen Böden in einem landschaftlich und historisch reizvollen Ambiente. Der faszinierende Boden wird über Bodenprofile, Schautafeln und interaktive Elemente mit allen Sinnen erlebbar gemacht. Der Planer des Lehrpfades, Klaus Pfadenhauer, gibt Einblick in Konzeption und Strategie.



Termin: 10.09.2011
09:30 Uhr
Ort: Festungskasse
Art: Exkursion
Leitung: Klaus Pfadenhauer

Fledermäuse auf der Festung

Die Festung Rosenberg ist Lebensraum zahlreicher heimischer Fledermausarten. Alle heimischen Fledermausarten stehen unter strengem gesetzlichen Schutz, so dass sie den Besuchern der Festung in ihren Verstecken nicht präsentiert werden können. Nur durch Zufall werden bei den Führungen einzelne Tiere beobachtet. Das Vorkommen der faszinierenden Untermieter ist aber ein weiterer interessanter Aspekt der Festungsanlage. Im Rahmen der Veranstaltung werden die bislang belegten Fledermausarten und ihre Lebensweise vorgestellt.



Termin: 14.09.2011
19:00 Uhr
Ort: Festungskasse
Art: Exkursion
Leitung: Matthias Hammer

Veranstaltungsprogramm



Faszination Wallmauern

Die Kronacher Stadt- und Wallmauern sind Zeugnisse einer bewegten, für Mitteleuropa charakteristischen Geschichte. Sie sind von hohem kulturgeschichtlichen Wert. Im Verlauf der Exkursion werden neueste Ergebnisse aus der Bauforschung über die Konstruktion der Wallmauern vorgestellt, das neu entdeckte Gewölbe mit Brunnen unter den Geschütz-kasematten besichtigt und die laufenden und anstehenden Sanierungen der Vorwerke erläutert.



Termin: 27.09.2011
16:30 Uhr
Ort: Festungskasse
Art: Exkursion
Leitung: Rainer Gilde

Esskultur in der spätmittelalterlichen Stadt

Der Kulturwissenschaftler Dr. Hubertus Habel bietet mit seinem Vortrag anschauliche Einblicke in die jahreszeitlich, festtags- bzw. fastenzeitlich gebundenen Speisegewohnheiten im Spätmittelalter. Dabei werden auch die sozialen Unterschiede der Esskultur thematisiert. Die Herkünfte der Lebensmittel wird ebenso vorgestellt wie die kulturgeschichtlichen Grundlagen der Gewürzverwendung. Die Kostprobe einer Alltagspeise rundet die kulinarische Zeitreise ab.



Termin: 7.10.2011
19:00 Uhr
Ort: Cafeteria
Art: Vortrag
Leitung: Dr. Hubertus Habel